

I. Exzellente Wissenschaft (Excellent Sience)

Auftaktveranstaltung zum neuen EU-Rahmenprogramm HORIZON 2020 am 21.01.2014 an der TU Dresden

Bertram Skibinski, Katja Böttcher, EPC







Horizon 2020 – Wissenschaftsexzellenz

- Ziele
- Marie Skłodowska-Curie-Maßnahmen (MSCA)
- Europäischer Forschungsrat (ERC)
- Future and Emerging Technologies (FET)





I. Wissenschaftsexzellenz

Marie Skłodowska Curie Maßnahmen

Europäischer Forschungsrat (ERC)

Forschungsinfrastrukturen

Künftige und neu entstehende Technologien (FET)

II. Führende Rolle der Industrie

Führende Rolle der grundlegenden und industriellen Technologien

- IKT
- Nanotechnologien
- Fortgeschrittene Werkstoffe
- Biotechnologie
- Fortgeschrittene Fertigung und Verarbeitung
- Raumfahrt

Zugang zur Risikofinanzierung

Innovation in KMU

III. Gesellschaftliche Herausforderungen

Gesundheit, demografischer Wandel und Wohlergehen

Biowirtschaft

Sichere, saubere und effiziente Energieversorgung

Intelligenter, umweltfreundlicher und integrierter Verkehr

Klimaschutz, Ressourceneffizienz und Rohstoffe

Integrative, innovative und reflektierende Gesellschaften

Sichere Gesellschaften

Public-Public Partnerships (P2P)

Joint Programming

ERA-Nets

185

Maßnahme

IIIa. Wissenschaft mit und für die Gesellschaft

IIIb. Verbreitung von Exzellenz und Ausweitung der Beteiligung

IV. Gemeinsame Forschungsstelle (JRC)

V. Europäisches Innovations- und Technologieinstitut (EIT)





Wissenschaftsexzellenz

I. Wissenschaftsexzellenz

Marie Skłodowska Curie Maßnahmen

Europäischer Forschungsrat (ERC)

Forschungsinfrastrukturen

Künftige und neu entstehende Technologien (FET)

Ziele:

- Stärkung des Spitzenniveaus der wissenschaftlichen Basis Europas
- Langfristige Wettbewerbstätigkeit Europas sichern

Lösungsansätze:

- Bereitstellung von Möglichkeiten für Mobilität, exzellente Ausbildung und Laufbahnentwicklung
- Förderung der talentiertesten und kreativsten Forscher und Ihrer Teams
- Verbesserung der Forschungsinfrastrukturen in Europa
- Förderung von Kooperationsforschung zur Erschließung künftiger und neu entstehenden Forschungs-und Innovationsgebiete



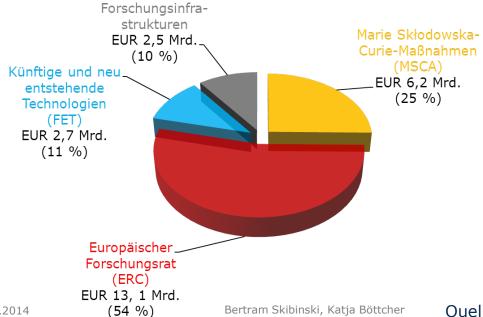


Budget für Wissenschaftsexzellenz

Finanzvolumen: 24,4 Mrd. EUR

 Laufzeit: 2014 - 2020

Schwerpunkte und Budgetverteilung:



21.01.2014

Quelle: EU-KOM Folie 5 von 35





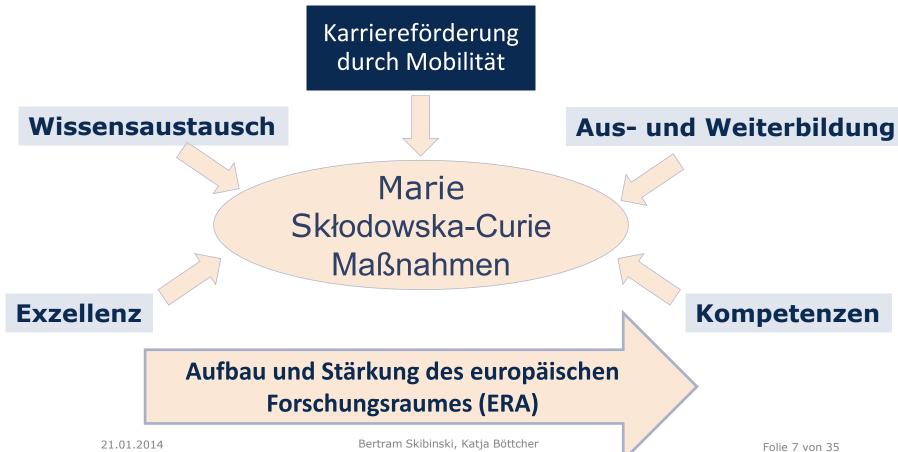
Horizon 2020 – Wissenschaftsexzellenz

- Ziele
- Marie Skłodowska-Curie-Maßnahmen (MSCA)
- Europäischer Forschungsrat (ERC)
- Future and Emerging Technologies (FET)





Marie Skłodowska-Curie-Maßnahmen - Ziele







Marie Skłodowska-Curie-Maßnahmen - Überblick

- Innovative Training Networks (ITN):
 Netzwerke zur Ausbildung von Nachwuchsforschenden
- Research and Innovation Staff Exchange (RISE):
 Kooperation durch Personalaustausch
- Individual Fellowships (IF): Karriereentwicklung erfahrener Forschender
- Co-funding of regional, national and international programmes (COFUND):
 Kofinanzierung von Doktoranden-/Mobilitätsprogrammen
- Researchers' Night (NIGHT): Nacht der Wissenschaftler





Marie Skłodowska-Curie-Maßnahmen – Prinzipien

- Freie Wahl der Forschungsthemen (»bottom-up«)
- Forschende:
 - Nachwuchsforschende (ESR): < 4 Jahre ohne PhD
 - Erfahrende Forschende (ER): ≥ 4 Jahre oder PhD
- Mobilitätsregel:
 - Die Forschenden dürfen im Verlauf der letzten 3
 Jahre nicht länger als 12 Monate im Zielland ansässig oder tätig gewesen sein





Innovative Training Networks (ITN)

· Ziele:

- bieten Finanzierung von strukturierten Doktorandenausbildungsnetzwerken
- Ausbildung kreativer, innovativer <u>Nachwuchs-wissenschaftlerInnen</u>
- Verbesserte Beschäftigungsfähigkeit im akademischen und nicht-akademischen Sektor

Ausbildungsprogramm:

- Bewerbung durch Einrichtungen
- Projektlaufzeit: 4 Jahre
- <u>Einstellung</u> von <u>NachwuchswissenschaftlerInnen</u> für 3-36 Monate (Mobilitätsregel!)
- strukturierte Ausbildung, Summer Schools, Workshops,
- Internationale, intersektorale Entsendungen mgl.





Innovative Training Networks (ITN) - Maßnahmen

ITN-Varianten:

Antragsberechtigung:

European Training Networks, (ETN)

European Joint Doctorades, (EJD)

European Industrial Doctorades (EID)

- Mind. <u>3 Partner</u> aus drei unterschiedlichen EU-Mitgliedsstaaten oder assoziierten Staaten (MS/AS)
- Mind. 1 Partner mit Promotionsrecht (ETN)
- Mind. 3 Partner mit Promotionsrecht (EJD)
- Assoziierte Partner aus Drittstaaten mgl.
- Mind. 2 Partner aus unterschiedlichen EU-Mitgliedsstaaten oder assoziierten Staaten
- Min. ein Partner aus nicht-akadem. Sektor
- mind. 1 Partner mit Promotionsrecht
- 50% der Maßnahmen im nicht-akadem. Sektor





Individual Fellowships (IF)

· Ziele:

- Karriereentwicklung <u>erfahrener WissenschaftlerInnen</u>
- Kompetenzerweiterung (fachlich/nicht-fachlich)
- Förderung des internationalen, intersektoralen und interdisziplinären Austauschs





Individual Fellowships - Maßnahmen

IF-Varianten:

Antragsberechtigung:

European Fellowships, (EF)

- 12 24-monatiger Forschungsaufenthalt in Europa (MS/AS)
- Erfahrene Forscher jeder Nationalität

Global Fellowships, (GF)

- 12 24-monatiger Forschungsaufenthalt außerhalb Europas (Mobilitätsregel)
- 12-monatige R<u>ückkehrphase</u> nach Europa (<u>verpflichtend</u>, MS/AS)
- Erfahrene Forscher mit Staatsangehörigkeit oder > 5 Jahre Langzeitwohnsitz in MS/AS

In beiden Varianten intersektorale Entsendungsphase möglich





Research and Innovation Staff Exchange (RISE)

· Ziele:

- Internationaler und intersektoraler Austausch von jungen und erfahrenen Wissenschaftlern (EU- und Drittstaaten)
- Wissenstransfer von der Forschung zum Markt

Ausbildungsprogramm:

- Entsendung mit Rückkehrmechanismen
- Vernetzungsaktivitäten, Workshops, Konferenzen
- Mobilitätsregel nicht wirksam aber zuvor mind. 6 Monate an Entsendeinstitution verbunden (Vollzeitäquivalent)





Research and Innovation Staff Exchange (RISE)

RISE-Varianten:

Antragsberechtigung:

Bedingungen:

- Mind. 3 Partner aus drei verschiedenen Ländern (min. 2 aus MS/AS)
- Wenn alle 3 Partner aus dem selben Sektor muss mind. 1 außerhalb Europas
- Innerhalb Europas (nur intersektoral)
- International (intersektoral & im gleichen Sektor)

Research and Innovation Staff
Exchange
(RISE)

Personalaustausch:

- Forschende aller Karrierestufen sowie technisches & Mangementpersonal
- Entsendungsdauer: 1 12 Monate
- Max. Projektlaufzeit: 4 Jahre





Marie Skłodowska-Curie-Maßnahmen – Finanzierung

• Ausschließlich Pauschalen (länderspezifische Korrektur)

MSCA	Researcher unit costs in [Euro/month]			Institutional unit costs in [Euro/month]	
	Living allowance	Mobility allowance	Family allowance	Reseach, training and networking	Mangement and overheads
ITN	3110	600	500	1800	1200
IF	4650	600	500	800	650
RISE	2000			1800	700





Marie Skłodowska-Curie-Maßnahmen – Aktuelle Evaluationskriterien

Excellence (50 %):

- Qualität, innovative Aspekte und Plausibilität des Forschungs- und Trainingsprogramms
- · Qualität der fachlichen Betreuung
- Qualität der Interaktion der Partner

Impact (30 %):

- Beitrag zur Strukturierung der Forschungslandschaft
- Evaluationskriterien für Kommunikation und Verbreitung der Resultate

Implementation (20 %):

 Arbeitsplan, Ressourcenplanung, Managementstruktur, Infrastruktur und Kapazitäten





Marie Skłodowska-Curie-Maßnahmen - Aktuelles Arbeitsprogramm (2014)

Budget: ~ 803,5 Mio. € für 1 Jahr

Veröffentlichung: 11. Dezember 2013

Deadlines:

- Innovative Training Networks (ITN): 09. April 2014, Ergebnisse Evaluierung: max. 5 Monate nach Deadline
- Individual Fellowships (IF): 11. September 2014, Ergebnisse Evaluierung: max. 5 Monate nach Deadline
- Research Staff Exchange (RISE): 24. April 2014, Ergebnisse Evaluierung: max. 5 Monate nach Deadline





Horizon 2020 – Wissenschaftsexzellenz

- Ziele
- Marie Skłodowska-Curie-Maßnahmen (MSCA)
- Europäischer Forschungsrat (ERC)
- Future and Emerging Technologies (FET)





I. Wissenschaftsexzellenz

Marie Skłodowska Curie Maßnahmen

Europäischer Forschungsrat (ERC)

Forschungsinfrastrukturen

Künftige und neu entstehende Technologien (FET)

II. Führende Rolle der Industrie

Führende Rolle der grundlegenden und industriellen Technologien

- IKT
- Nanotechnologier
- Fortgeschrittene Werkstoffe
- Biotechnologie
- Fortgeschrittene Fertigung und Verarbeitung
- Raumfahrt

Zugang zur Risikofinanzierung

Innovation in KMU

III. Gesellschaftliche Herausforderungen

Gesundheit, demografischer Wandel und Wohlergehen

Biowirtschaft

Sichere, saubere und effiziente Energieversorgung

Intelligenter, umweltfreundlicher und integrierter Verkehr

Klimaschutz, Ressourceneffizienz und Rohstoffe

Integrative, innovative und reflektierende Gesellschaften

Sichere Gesellschaften

Public-Public Partnerships (P2P)

Joint Programming

Maßnahmen

ERA-Nets

IIIa. Wissenschaft mit und für die Gesellschaft

IIIb. Verbreitung von Exzellenz und Ausweitung der Beteiligung

IV. Gemeinsame Forschungsstelle (JRC)

V. Europäisches Innovations- und Technologieinstitut (EIT)

Ξo





Horizon 2020: Europäischer Forschungsrat (ERC)

Förderung:

- Exzellente Grundlagenforschung
- Pionierforschung an den Grenzen des Wissens

Prinzipien:

- Freie Wahl der Forschungsthemen (»bottom-up«)
- Unterstützung von Einzelforschern und deren Teams
- Durchführung an europäischer Institution
- Exzellenz als einziges Evaluierungskriterium







Europäischer Forschungsrat – Förderlinien und Teilnahmebedingungen

	Starting Grants	Consolidator Grants	Advanced Grants	Proof of Concept
Zielgruppe	Forschende 2-7 Jahre nach Promotion	Forschende 7-12 Jahre nach Promotion	etablierte Forschende "track record" der letzten 10 Jahre	Ausschließlich ERC- Grantees
Ziel	Förderung vielversprechender Wissenschaftler zu Beginn der unabh. Karriere	Förderung zur Konsolidierung des Forschungsteams	Unterstützung für Ausbau eines Forschungsteams	Überprüfung des Innovationspotentials von in ERC-Projekten generierten Ideen und Erfindungen
Projekt- dauer	Max. 5 Jahre (mind. 50% der Arbeitszeit)	Max. 5 Jahre (mind. 50% der Arbeitszeit)	Max. 5 Jahre (mind. 30% der Arbeitszeit)	Max. 1 Jahr
Projekt Budget	1,5 Mio. € (2 Mio. €)	2 Mio. € (2,75 Mio. €)	2,5 Mio. € (3,5 Mio. €)	Max. 150.000 €





Europäischer Forschungsrat – Antrag

Einstufige Antragseinreichung

• Scientific Leadership Potential: max. 1 Seite

• CV: max. 2 Seiten

• Track Record: max. 2 Seiten

• Extended Synopsis: max. 5 Seiten

Scientific Proposal: <u>max. 15 Seiten</u>
 25 Seiten

• Zusätzliche Dokumente: Statement Host Institution, ggf. Ethical Review Table, Administrative Forms





Europäischer Forschungsrat – Evaluation

- Begutachtung durch 25 Fachpanels und externe Gutachten
- eigene Zuordnung zu den Fachpanels bei Einreichung
- zweistufige Evaluation
- Erste Stufe:
 - Angaben zur Person und Projektskizze (section 1)
 - Diskussion in der ersten Sitzung des Panels
- Zweite Stufe:
 - Bewertung des ges. Antrages (section 1 + 2)
 - Externe Gutachten
 - Bei Starting Grant: Interview
 - Diskussion und Ranking der Anträge in der zweiten Sitzung des Panels





Europäischer Forschungsrat – Erfolge

- Die TU Dresden gehört zu den 9 erfolgreichsten Universitäten in Deutschland beim Einwerben von ERC – Grants:
 - 9 Grants in den Lebenswissenschaften
 - 3 Grants in den Natur- und Ingenieurwissenschaften
 - 2 Grants den Sozial- und Geisteswissenschaften
- In der Zahl der Einwerbungen Platz 6 gemeinsam mit Albert-Ludwig-Universität Freiburg

(Stand: Juni 2013)

 Derzeit Arbeit der Unileitung an besonderen Unterstützungsmaßnahmen für ERC-Grantees





ERC – Aktuelles Arbeitsprogramm (2014/2015)

Budget: ~ 1.663 Mio. € für 1 Jahr

Veröffentlichung: 11. Dez 2013

Deadlines:

- Starting Grant: 25. Mrz 2014, Ergebnisse Evaluierung: 21. Jul 14 (1. Stufe) und 21. Nov 14 (2. Stufe)
- Consolidator Grant: 20. Mai 14, Ergebnisse Evaluierung: 31. Okt 14 (1. Stufe) und 15. Jan 15 (2. Stufe)
- Advanced Grant: 21. Okt 14, Ergebnisse Evaluierung: 10. Mrz 15 (1. Stufe) und 28. Apr 15 (2. Stufe)
- **Proof of Concept:** 01. Apr 14 und 01. Okt 14 Ergebnisse Evaluierung: 31. Jul 14 (1. Call) und 13. Jan 15 (2. Call)





Horizon 2020 – Wissenschaftsexzellenz

- Ziele
- Marie Skłodowska-Curie-Maßnahmen (MSCA)
- Europäischer Forschungsrat (ERC)
- Future and Emerging Technologies (FET)





Marie Skłodowska Curie Maßnahmen

Europäischer Forschungsrat (ERC)

Forschungsinfrastrukturen

Künftige und neu entstehende Technologien (FET)

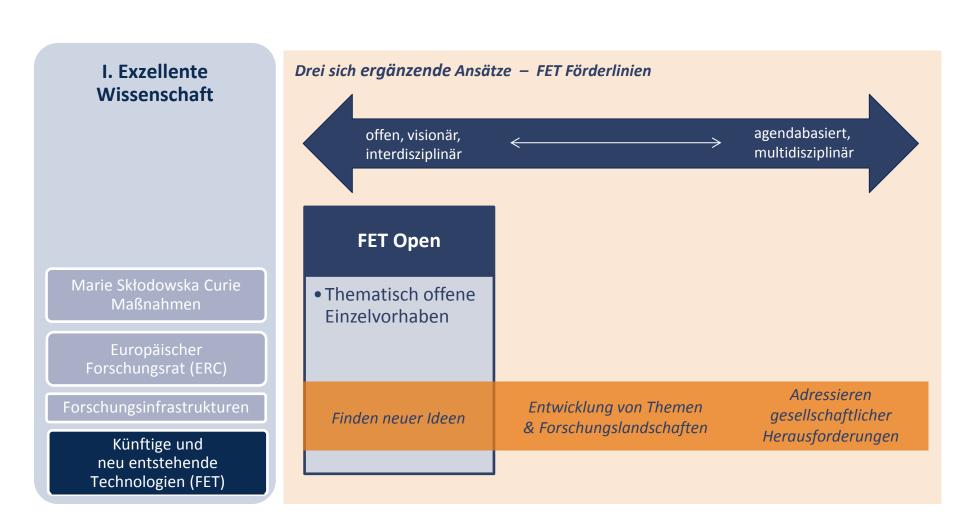
Ziele und Mission:

- Stärken europäischer Wettbewerbsfähigkeit in den Zukunftstechnologien
- Förderung exzellenzorientierter, visionärer und risikobehafteter Forschung
 - → Ermöglichen riskanter und langfristiger Grundlagenforschung neuer Technologiekonzepte
 - → Schaffen nötiger Wissensbasis und Infrastrukturen
 - → Stärken multidisziplinärer und internationaler Kooperationen

Wegweiser für Europas technologische Zukunft und Motor für Innovation











Marie Skłodowska Curie Maßnahmen

Europäischer Forschungsrat (ERC)

Forschungsinfrastrukturen

Künftige und neu entstehende Technologien (FET)

1. FET Open – Generieren neuer Ideen

- Ziel: Schaffen von Grundlagen für die Entwicklung neuer, radikaler Technologien
 - · Risikoreiche, interdisziplinäre Projekte
 - Visionäre Forschung im Frühstadium
 - Grundstein f
 ür neue Technologien
- Themenoffener Ansatz (Bottom-Up)
- Zielgruppe: junge Forscherinnen und Forscher, Hightech-KMU
- 40% des FET Budgets in Horizon 2020
- Förderinstrumente:
 - Forschungs- und Innovationsmaßnahmen
 - Unterstützungs- und Koordinierungsmaßnahmen





FET Gatekeeper

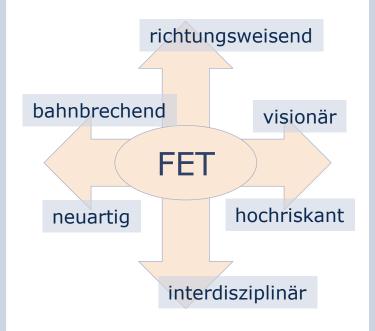
II. Führende Rolle der Industrie

Führende Rolle der grundlegenden und industriellen Technologien

- IKT
- Nanotechnologien
- Fortgeschrittene Werkstoffe
- Biotechnologie
- Fortgeschrittene Fertigung und Verarbeitung
- Raumfahrt

Zugang zur Risikofinanzierung

Innovation in KMU



III. Gesellschaftliche Herausforderungen

Gesundheit, demografischer Wandel und Wohlergehen

Biowirtschaft

Sichere, saubere und effiziente Energieversorgung

Intelligenter, umweltfreundlicher und integrierter Verkehr

Klimaschutz, Ressourceneffizienz und Rohstoffe

Integrative, innovative und reflektierende Gesellschaften

Sichere Gesellschaften

In Anlehnung an http://horizon2020-hh.de/wp-content/uploads/2013/12/Schneider FET Folien auftakt hamburg 02122013.pdf





Marie Skłodowska Curie Maßnahmen

Europäischer Forschungsrat (ERC)

Forschungsinfrastrukturen

Künftige und neu entstehende Technologien (FET)

2. FET Proactive – Förderung von Themen und Forschungslandschaften

- Ziel: Reifung neuer und noch nicht erschlossener Themen sowie Anbahnung und Aufbau erforderlicher Forschungslandschaften ("communities")
 - Primär transformative Forschungsthemen
 - Phase vor Einbettung in politische und industrielle Forschungsagenden
 - Implementierung der Europäischen Strategie für Hochleistungsrechnen (PPP HPC)
- Themenspezifische Aufrufe (Top-Down Ansatz)
- Zielgruppe: Cluster verschiedener Forschungsakteure
- Förderinstrumente:
 - Forschungs- und Innovationsmaßnahmen
 - Unterstützungs- und Koordinierungsmaßnahmen





Marie Skłodowska Curie Maßnahmen

Europäischer Forschungsrat (ERC)

Forschungsinfrastrukturen

Künftige und neu entstehende Technologien (FET)

3. FET Flagships – Adressieren gesellschaftlicher Herausforderungen

- Ziel: Erforschen großer und interdisziplinärer Herausforderungen in Wissenschaft, Technologie und Gesellschaft
 - Themenübergreifende, langfristige und gemeinsame Aktivitäten in (neu entstehenden) Innovationsclustern
 - Entgegenwirken der Fragmentierung der europäischen Forschungslandschaft
 - Stärken der europäischen Führungsrolle in Forschung und Innovation
- **Zielgruppe**: Forschungsverbünde bestehend aus Spitzenforschungseinrichtungen in Europa und darüber hinaus





3. FET Flagships – Adressieren gesellschaftlicher Herausforderungen

- 2 FET Flagships in Förderung mit TUD Partnerschaft
 - Human Brain Project
 Prof. René Schüffny, Fak. EuI



• **GRAPHENE**Prof. Gotthard Seifert, Fak. MN, BR Chemie



Marie Skłodowska Curie Maßnahmen

Europäischer Forschungsrat (ERC)

Forschungsinfrastrukturen

Künftige und neu entstehende Technologien (FET)

- Pilot- und Anlaufphase in FP7 (seit Okt. 2013)
 - 80-85 Partner/Flagship
 - 54 Mio. EUR für 30 Monate
- Operationale Projektphase in Horizon 2020 ab Ende 2015 – 2023
 - 100 Mio. EUR/Flagship
 - Co-Finanzierung durch EU, nationaler Förderung, Industrie





FET – Aktuelles Arbeitsprogramm (2014/15)

Budget: ~ 480 Mio. € für 2 Jahre

Veröffentlichung: 11. Dezember 2013

Deadlines:

- **FETOPEN1:** Ausschreibung permanent geöffnet mit Stichtagen für die Evaluierung: 30. Sep 2014, 31. Mrz 2015, 29. Sep 2015
- **FETOPEN2:** 30. Sep 2014 (FET Observatory, FET Communication, FET Exchange, FET Conference, FET Prizes, FET Impact)
- **FETOPEN3:** 31. Mrz 2015 und 29. Sep 2015 (FET Exchange, FET Take-up)
- FET Proactive1 (3 Themen): 1. Apr 2014
- **FETHPC (2 Themen):** 25. Nov 2014
- **FET Flagships:** Forschungs- und Innovationsmaßnahmen erst ab 2015



Dezernat 5, Forschungsförderung und Transfer, SG 5.2. European Project Center

Vielen Dank!

Katja Böttcher European Project Center

Tel.: +49 351 463-39740

Fax: +49 351 463-39742

katja.boettcher@tu-dresden.de

www.epc-dresden.de

Bertram Skibinski European Project Center

Tel.: +49 351 463-42191

Fax: +49 351 463-39742

bertram.skibinski@tu-dresden.de

www.epc-dresden.de

